

Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.11.2022

1. Bericht des Bürgermeisters

Der Zuwendungsbescheid über die Mitverlegung von Backbone- und Ortsnetzstrukturen in der Waldseer Straße in Untereisendorf ist eingetroffen. Antragstellung war im Februar 2021. Wir erhalten eine Zuwendung i. H. v. 28.290 Euro.

Die Gemeinde Hochdorf ist im ersten Ausschreibungspaket des Breitbandausbaus „Graue Flecken“ bei der OEW mit dabei und gehört damit zu den ersten Gemeinden im Landkreis Biberach. Die Gemeinde hat bereits im Februar den Förderantrag für den Breitbandausbau der „Graue Flecken“ eingereicht und ist somit von der Einstellung der Förderung nicht betroffen.

Im Rahmen der nachhaltigen Waldbewirtschaftung erhalten wir eine Förderung i. H. v. 5.000 Euro.

Das Gewerbesteueraufkommen liegt nach aktuellem Stand in diesem Jahr erstmals über 1 Mio. Euro. Die Entwicklung zeigt, dass wir in der Gemeinde von der Corona-Krise nicht so stark betroffen sind wie zunächst angenommen, gleichzeitig ist die Finanzlage aber weiter zu beobachten.

Bei den Wärmeübergabestationen im Kreuzacker II gab es Lieferschwierigkeiten. Vertraglich waren 4 Wochen nach Auftragseingang zugesagt. Die Firma beruft sich auf höhere Gewalt. Es wurde ein Ringtausch mit der TWS Ravensburg organisiert. So kann den Bauherren ein einigermaßen nahtloser Übergang garantiert werden.

Der Fachkräftemangel im Kindergarten Schweinhausen führte dazu, dass die Öffnungszeiten eingeschränkt werden mussten. Für den Fall einer notwendigen Einschränkung auf reine Notbetreuung wurde vorsorglich bei den Eltern eine Arbeitgeberbescheinigung angefordert.

2. Bürgerfrageviertelstunde

Ein Bürger fragte, warum in der Sitzungsvorlage steht „1. Änderung des Bebauungsplanes „Bachäcker“. Er möchte wissen ob noch weitere Änderungen geplant seien. Die Rathausverwaltung erklärte, dass der ursprüngliche Plan von 1970 zum 1. Mal geändert wurde. Daher dieses „1.“

Der Bürger fragte weiter, ob, wenn jemand nach den neuen Bauvorschriften baut, die Nachbarn auch noch Einwände erheben können. Die Verwaltung verneinte dies. Wenn der neue B-Plan beschlossen ist, dann sei dieser auch gültig. Dies gibt den Bauherren Sicherheit.

3. Erste Änderung des Bebauungsplanes „Bachäcker“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu - Behandlung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 4 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB sowie Satzungsbeschluss

In der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2022 wurde der Bebauungsplanentwurf gebilligt und die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen. Während der öffentlichen Auslage wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Die von den Behörden und Träger öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen wurden von Herrn Beer von der Sieber Consult GmbH vorgestellt. Anschließend wurden folgende Beschlüsse gefasst: Der Gemeinderat der Gemeinde Hochdorf macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 12.04.2022 zu eigen. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 18.08.2022. Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Hinweise und redaktionelle Änderungen der Planzeichnung und des Textes. Es sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Auslegung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bachäcker“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 18.08.2022 werden gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.

4. Sorgende Gemeinschaft - Rechenschaftsbericht 2021/2022, Unterstützung des Projekts Sor-Ge und Erweiterung um das Unterstützungsprojekt „Besuche dahom“

Der Gemeinderat nahm den Rechenschaftsbericht 2021/22 zur Kenntnis. Zur Weiterführung des Projekts „Sorgende Gemeinschaft“ werden für das Jahr 2023 dem Verein Lebensqualität Finanzmittel in Höhe von 1.500 EUR zur Verfügung gestellt. Zur Anschubfinanzierung für das Angebot „Besuche dahom“ stellt die Gemeinde Hochdorf der

Projektgruppe 2.500 EUR zur Verfügung. Von Seiten der Projektgruppe wird ein Antrag in gleicher Höhe nach § 45c Abs. 1 Nr. 2 SGB XI gestellt

5. Antrag der Bioenergie Oberland GmbH auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG - Stellungnahme der Gemeinde

Die Bioenergie Oberland GmbH hat einen Antrag auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung für die Biogasanlage in Busenberg gestellt. Inhalt der beantragten Änderung ist der Austausch des vorhandenen Foliendaches auf Gasspeicher Nr. 5. Das vorhandene 6m hohe Dach soll durch ein 16m hohes ausgetauscht werden. Dadurch erhöht sich das Volumen des Gasspeichers auf 7.530m³. Die Verwaltung wurde im Rahmen der öffentlichen Anhörung um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Nach kurzer Beratung wurde beschlossen, dass die Verwaltung eine positive Stellungnahme abgeben soll.

6. Baugesuche

6a. Austausch des bestehenden Gasspeichers (Doppelfolientragluftdach) V = 2.730 m³ auf dem Gärrestlager 5. Neues Volumen des Gasspeichers V = 7.530 m³ - Flst. Nr. 372/1, Busenberg, Schweinhausen

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben wurde gemäß § 36 i. V. m. § 30 BauGB erteilt.

6b. Anbau eines Carports an das bestehende Wohnhaus - Flst. Nr. 230/8, Staufenerstraße 54, Schweinhausen

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben wurde gem. § 36 BauGB i. V. m. § 34 BauGB hergestellt. Die Verwaltung wird in ihrer Stellungnahme auf die Ortsbachthematik hinweisen und sofern notwendig entsprechende Auflagen fordern.

6c. Bauvorhaben zur Kenntnis

Dem Gremium wurde ein Bauvorhaben zur Kenntnis gegeben.

7. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Galgenberg II“ in Unteressendorf Aufstellungsbeschluss

Um zukünftig wieder Wohnbauflächen zur Verfügung zu haben, soll das Wohngebiet „Galgenberg II“ in Unteressendorf planerisch vorbereitet werden. Eine Verpflichtung zur zeitnahen Erschließung und Vermarktung entsteht hierdurch nicht. Es wurde beschlossen für den im Lageplan vom 11.08.2022 dargestellten Geltungsbereich den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Galgenberg II“ in Unteressendorf aufzustellen. Das Verfahren soll nach § 13b i. V. m. § 13a BauGB durchgeführt werden. Die Verwaltung wurde ermächtigt das weitere Verfahren einzuleiten.

8. Schaffung einer neuen Stelle Fachkraft für Integration / Heilpäd. Fachdienst

Der Gemeinderat befürwortet die Schaffung einer neuen 50%-Stelle „Fachkraft für Integration / Heilpädagogischer Fachdienst“ in Entgeltgruppe S9 für alle 4 kommunalen Einrichtungen. Die Stelle ist mit einem Heilpädagogen oder einer vergleichbar qualifizierten Person zu besetzen.

9. Schaffung weiterer Kindergartenplätze - Weiteres Vorgehen

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Mittel für die planerischen Leistungen bis zur Leistungsphase IV für die Erweiterung bzw. Sanierung der Kindertagesstätten in Höhe von 85.000 Euro im Haushalt 2023 einzuplanen. Die Entscheidung über die bauliche Umsetzung und das Konzept erfolgt nach der Bedarfsplanung 2023.

10. Beratung über Beschaffungen des Bauhofs für den präventiven Starkregeneinsatz und den Winterdienst

Die Gemeindeverwaltung wurde vom Gemeinderat ermächtigt, die vorgestellten Beschaffungen beim wirtschaftlich günstigsten Anbieter vorzunehmen.

11. Vergabe von Zaunbauarbeiten im Gemeindegebiet

Die diversen Zaunbauarbeiten auf gemeindeeigenen Grundstücken wurden zum Angebotspreis von 33.920,95 € (brutto) an die Firma Zaunteam Oberschwaben aus 88527 Unlingen/Uiendorf vergeben.

12. Beratung über den Abschluss von Stromlieferverträgen

Die Verwaltung wurde ermächtigt, wiederholt aktuelle Stromlieferangebote einzuholen und bei wirtschaftlich interessanten Angeboten die Stromlieferverträge abzuschließen. Dies gilt für die Laufzeit der 21. Bündelausschreibung des Gemeindetags Baden-Württemberg.

Wichtige Termine: Dezember 2022

Gemeinderatssitzung

20.12. Gemeinderatssitzung
Sitzungssaal Rathaus Hochdorf

Grüngutentsorgung bei Familie Heckenberger

Samstag: 11:00 – 14:00 Uhr

Müllentsorgung

05.12. Restmüllabfuhr
07.12. Papierabfuhr
08.12. Gelber Sack
19.12. Restmüllabfuhr

Steuern/Gebühren

31.12. Wasser- und Abwassergebühr
IV. Abschlag

Sonstiges

25.12. - 08.01.23 Sporthalle Hochdorf geschlossen

Hinweise zur Räum- und Streupflicht

Der Winter hält auch in unserer Gemeinde Einzug, daher weist die Gemeindeverwaltung auf die Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger hin.

Nach der Streupflichtsatzung der Gemeinde Hochdorf sind diese verpflichtet, die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee und Eisglätte zu streuen. Bei einseitigen Gehwegen sind nur die betreffenden Anlieger dazu verpflichtet. Sind keine Gehwege vorhanden ist eine Randfläche mit einer Breite von 1,50 Meter zu räumen und zu streuen. Bei auftretendem Schneefall und Eisglätte müssen die Gehwege und entsprechenden Flächen an Werktagen bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Fällt nach diesen Zeiten Schnee oder tritt Eisglätte auf ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht endet um 21.00 Uhr.

Als Streumittel sind abstumpfende Materialien wie Sand, Splitt oder Asche einzusetzen. Ausnahmsweise kann Auftausalz verwendet werden, soweit die Glätte nicht auf ande-

re zumutbare Weise beseitigt werden kann. Wird die Räum- und Streupflicht nicht eingehalten, haften die Anlieger für entstandene Schäden. Ein entsprechender Versicherungsschutz ist daher empfehlenswert (Haftpflichtversicherung).

Die Durchführung des gemeindlichen Räum- und Streudienstes wird von den Mitarbeitern des Bauhofs übernommen. Hierfür gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften. Denen zufolge ist die Gemeinde nur verpflichtet, verkehrswichtige und zugleich gefährliche Stellen innerhalb geschlossener Ortslagen zu räumen und zu streuen. Als solche gelten grundsätzlich nur Durchgangsstraßen und Verkehrspunkte mit einem erfahrungsgemäß stärkeren Verkehrsaufkommen.

Frühmorgens oder bei starken, lang anhaltenden Schneefällen bzw. bei Eisbildung ist es jedoch nicht möglich, alle Straßen und Wege gleichzeitig zu räumen und zu streuen. Um den Winterdienst reibungslos durchführen zu können, ist auf eine freie Zufahrt zu den Straßen und Wegen für die Räumfahrzeuge zu achten. Kraftfahrzeuge sind so zu parken, dass die Straßen von den Räumfahrzeugen problemlos befahren werden können. Sind Straßen durch parkende Autos versperrt müssen sie mehrmals angefahren werden und können nur verspätet oder gar nicht geräumt und gestreut werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung der Hinweise und dankt für Ihre Mithilfe.

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

Der bundesweite Warntag findet in diesem Jahr am 8. Dezember 2022 statt. Es wird eine Probewarnung in Form einer schriftlichen Warnung an alle, am Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossenen, Rundfunksender und App-Server geben.

Für Sie bedeutet das: Sie erhalten eine Probewarnung per Smartphone (z. B. über die NINA-App), Fernsehen und/oder Radio. Regional sind eventuell auch Lautsprecherwagen, Stadtanzeigetafeln und Sirenen in Betrieb um die Warnung an die Bevölkerung weiterzuleiten.

In erster Linie soll der bundesweite Warntag dazu dienen, den Ernstfall mit der Bevölkerung zu erproben. Ebenso sollen mögliche Schwachstellen im Sicherheitssystem aufgedeckt werden, damit hier nachgebessert werden und in Krisensituationen effektiver gehandelt werden kann. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbk.bund.de

WARNUNG bei Gefahrenlagen

Bei einer Gefahrenlage wie beispielsweise einem Brand, einem Bombenfund oder einer Trinkwasserverunreinigung...



...veröffentlichen die zuständigen Behörden eine Warnmeldung.

Die Warnung erhalten Sie über: Warn-Apps wie NINA, Radio und Fernsehen, Sirenen, Lautsprecherwagen, Internetseiten oder Stadtinformationstafeln.



ENTWARNUNG

Wenn die Gefahr vorüber ist, erhalten Sie eine Entwarnung.

Was Sie beachten sollten:

Nehmen Sie eine Warnung immer ernst und folgen Sie den Handlungsempfehlungen!

Informieren Sie sich! Denn: Nur wer weiß, wie Warnung funktioniert und was bei einer Warnung zu tun ist, kann sich und andere bestmöglich schützen.

Bilder: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Hinweis in eigener Sache

DANKE für die Gemeinde-Christbäume

Wie in jedem Jahr, haben unsere fleißigen Bauhofmitarbeiter zu Beginn der Adventszeit Christbäume auf allen Gemeindeplätzen unserer Ortsteile aufgestellt. Der diesjährige Christbaum

- für Hochdorf wurde von Herrn Albert Schmid aus Hochdorf gespendet.
- für Schweinhausen wurde von Matthias Mall aus Schweinhausen gespendet.
- für Interessendorf wurde von Anna und Horst Funk aus Interessendorf gespendet.

Herzlichen Dank für die schönen Bäume und Ihren Beitrag zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit.

Grüngutplatz-Sammelstelle bei Familie Heckenberger, Hochdorf

Ab 1. Dezember ist der Grüngut-Sammelplatz nur samstags von 11:00 - 14:00 Uhr geöffnet. Wir bitten um Einhaltung der Annahmezeit. Diese gilt bis einschließlich Februar 2023.

Änderung Bankverbindung aufgrund Fusionierung

Aufgrund der Fusionierung der Raiffeisenbank Biberach eG und der Volksbank Ulm-Biberach eG im November hat sich bei der Gemeinde Hochdorf sowie auch bei vielen Bürgern eine Änderung der Bankverbindung ergeben.

Da die Gemeinde Hochdorf zu den Großabbuchern/-überweisenden gehört, wird die Meldung der geänderten Bankverbindung durch die Volksbank Ulm-Biberach eG vorgenommen.

Aus diesem Grund werden alle Bürger, die hiervon betroffen sind gebeten, von Änderungsmitteilungen abzusehen.

Die neue Bankverbindung der Gemeinde Hochdorf bei der Volksbank Ulm-Biberach eG lautet wie folgt:
IBAN: DE47 6309 0100 0561 4980 08.

Sorgende Gemeinschaft



Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?

Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618

E-Mail-Adresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de

Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Notruftafel



NOTRUFNUMMERN im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Sana-Klinik Biberach	07351 55-0
Ambulante	
Hospizgruppe Biberach	0170 4889929
Bahnhofmission Biberach	07351 3400663

Veranstungskalender

Veranstaltungen Dezember 2022

03. + 04.12. Teilnahme an der Dorfweihnacht in Kürnbach, OGV Schweinhausen
10.12. Weihnachtsmarkt, Hochdorfer Vereine Gemeindehalle Hochdorf und Kiga-Vorplatz

- 10.12. Christbaumverkauf, Lebensqualität Hochdorf Parkplatz bei der Firma Medica
11.12. Feier am Adventskranz, KG Schweinhausen
18.12. Feier am Adventskranz, KG Schweinhausen
24.12. Waldweihnacht in Hochdorf, KG Schweinhausen
24.12. Weihnachtslieder unterm Christbaum Musikverein Schweinhausen Dorfplatz Schweinhausen
26.12. Weihnachtstheater, Musikverein Hochdorf
29.12. Weihnachtstheater, Musikverein Hochdorf
30.12. Weihnachtstheater, Musikverein Hochdorf jeweils in der Gemeindehalle Hochdorf
30.12. Laufen für einen guten Zweck, TSV Hochdorf

Das Landratsamt informiert

Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert:

Erstes Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit einer psychischen Erkrankung

„Zusammen ist man weniger allein“: In Selbsthilfegruppen tauschen sich Gleichgesinnte über ihre besondere Situation aus, geben Hilfestellung und erleben Gemeinschaft. Deshalb sind alle Angehörigen von Menschen mit einer psychischen Erkrankung herzlich zur Neugründung einer Selbsthilfegruppe eingeladen. Das Treffen findet am Freitag, 2. Dezember, 17 Uhr, in der Tagesstätte des Gemeindepsychiatrischen Zentrums in der Saulgauer Straße 51 in Biberach statt.

Die Gründung der Selbsthilfegruppe wird unterstützt von Carolin Maunz (Selbsthilfekontaktstelle KIGS Biberach) und von Waltraud Riek (Mitarbeiterin im Sozialpsychiatrischen Dienst).

Das erste Treffen dient dem Kennenlernen untereinander und der Möglichkeit, sich in einem sicheren Rahmen austauschen zu können. Fragen beantwortet Waltraud Riek per E-Mail an riek@gpz-biberach.de oder telefonisch unter 07351-34951201.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Erster Workshop „Superwomen“ der Hochschule Neu-Ulm

Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, findet zum ersten Mal ein „Female Empowerment Workshop Superwomen“ statt. Die Veranstaltung ist von der Hochschule Neu-Ulm organisiert. Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmerinnen zu ermutigen, ihre beruflichen Ideen und Träume zu verfolgen. Eingeladen sind Studentinnen, Frauen, die ein Unternehmen gründen möchten oder einfach am Thema interessiert sind.

Bei der Veranstaltung gibt es Impulsvorträge. Ferner sind verschiedene Gründerinnen eingeladen, die als „Female Role Models“ agieren und durch ihren Vorbildcharakter aufzeigen sollen, dass in jeder Frau eine Superwoman steckt.

Hierbei lernen die Teilnehmerinnen ihre Stärken kennen und werden ermutigt, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen. Ferner kann ein optionaler Selbstverteidigungskurs mit dem Thema „Neues Selbstvertrauen - Du bist körperlich und mental stärker, als Du denkst“ belegt werden. Netzwerken und Finger Food runden die Veranstaltung ab.

Ort und Zeit der Veranstaltung: Founders Space & Innovation Space, Hochschule Neu-Ulm, 15 bis 20 Uhr. Der Workshop ist für die Teilnehmerinnen kostenlos, es gibt Finger Food und Getränke. Die Teilnehmerinnenzahl ist beschränkt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Mehr Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung per E-Mail an Linda Mühlbach, linda.muehlbach@hnu.de und Carina Volk, carina.volk@hnu.de.

Winterdienst 2022/2023 - Gut für den Winterdienst gerüstet

Wenn es nach den Straßenmeistereien des Landkreises Biberach ginge, dann könnte der Winter kommen. Sie sind sehr gut darauf vorbereitet. Die Salzlager sind voll, die Fahrzeuge sind montiert und die Mitarbeiter in die anstehenden Winterdienstaufgaben eingewiesen. Davon konnte sich Landrat Mario Glaser bei seinem heutigen Besuch (Freitag, 25. November) bei der Straßenmeisterei Riedlingen überzeugen.

82 Straßenwärter des Kreises sorgen dafür, dass in den kommenden Wochen und Monaten Kreis-, Landes- und Bundesstraßen eis- und schneefrei bleiben. Sie sind für 1.115 Kilometer Straßen im Landkreis zuständig. Sie setzen dafür 15 eigene Winterdienstfahrzeuge ein, und 22 Fahrzeuge werden zusätzlich angemietet. Wenn es notwendig ist, rücken sie bereits um 2.30 Uhr aus, und ein Winterdienstseinsatz kann auch bis spät in die Nacht dauern.

Die Salzlager an den Standorten sind derzeit mit 4.900 Tonnen Streusalz und 240.000 Litern Calcium-Chlorid-Lösung gefüllt. Ob diese Mengen diesen Winter ausreichen, wird sich zeigen. 251 Mal musste der Winterdienst 2021/22 ausrücken und verbrauchte dabei 5.300 Tonnen Streusalz. Dabei fielen Kosten von 1,74 Millionen Euro an.

Museumsdorf lädt zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht

Zu einem Weihnachtsmarkt abseits des üblichen Trubels lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach, für Samstag, 3. Dezember und Sonntag, 4. Dezember in die Stuben und Ställe ein.

Groß und Klein können sich am Samstag, 3. Dezember von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag, 4. Dezember von 10 bis 18 Uhr auf ein vielfältiges Programm rund um weihnachtliche Bräuche freuen: Von Adventsgeschichten über eine Weihnachtsausstellung bis hin zum traditionellen Räuchern in den Raunächten ist viel geboten.

Das Kreisjugendamt informiert: Gastfamilien für minderjährige Geflüchtete gesucht

Auf sich allein gestellt sind sie aus Kriegs- und Krisengebieten geflohen. Und nach einer langen beschwerlichen

Flucht in Deutschland angekommen. Für minderjährige Geflüchtete sucht das Kreisjugendamt jetzt Familien, die sich vorstellen können, sie bei sich aufzunehmen. „Die jungen Menschen sind derzeit, bis auf absolute Ausnahmen, alle männlich und überwiegend zwischen 14 und 17 Jahren alt. Sie kommen überwiegend aus Afghanistan und Syrien“, erklärt Edith Klüttig, Leiterin des Kreisjugendamts. „Deshalb ist bei den Gastfamilien wichtig, dass sie offen für andere Kulturen sind“, so Klüttig.

Noch sind die Zahlen bei den unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten (UMA) nicht so hoch wie vor fünf oder sechs Jahren, doch sie stiegen zuletzt dramatisch an. Die Minderjährigen dürfen nicht in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht werden. Eine Alternative sind Wohngruppen, für die der Gesetzgeber eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung vorschreibt. Diese Plätze sind jedoch bereits alle belegt. Das Kreisjugendamt sucht daher Familien, die bereit und in der Lage sind, einen jungen Menschen bei sich aufzunehmen. Immer wieder kommen auch Geschwisterpaare, die natürlich nicht getrennt werden sollten. „Daher wäre es schön, wenn Familien gefunden werden könnten, die auch mehr als einen Jugendlichen aufnehmen könnten“, so Klüttig. Die potentiellen Gastfamilien erhalten selbstverständlich eine finanzielle Unterstützung, die sich aus den Kosten für den Sachaufwand, den Kosten für die Betreuung und Erziehung und diversen Beihilfen zusammensetzen.

Das Jugendamt übernimmt die Aufgaben von der eigentlichen Vermittlung über die Suche nach einem Schulplatz und lässt die potentiellen Gastfamilien auch nach der Vermittlung nicht allein. Zudem erhält jedes Kind einen meist ehrenamtlichen Vormund. Nach den ersten drei Monaten erfolgt eine detaillierte Hilfeplanung, die dann im Halb-Jahres-Rhythmus wiederholt wird.

Weitere Informationen erhalten interessierte Familien im Kreisjugendamt bei

Sabine Bachner, Telefon 07351/526517, E-Mail sabine.bachner@biberach.de und Denise Brischar, Telefon 07351/526254, E-Mail denise.brischar@biberach.de

Kreisforstamt

Schulung zur Holzsortierung im Nadelholz

Das Kreisforstamt bietet am Freitag, 9. Dezember, eine Schulung zur Holzsortierung an. Sie richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die ihr Holz selbst aufbereiten und ihre Kenntnisse in der Holzsortierung auffrischen wollen. Dabei erfahren die Teilnehmer, welche Merkmale die Holzqualität bestimmen und wie ein Stamm richtig vermessen wird.

Die Veranstaltung findet ab 13 Uhr im Revier Laupheim statt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der L265 zwischen Schönebürg und Mietingen. Das Kreisforstamt bittet Interessierte, sich unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de anzumelden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

ErnährungsAkademie

Workshop „Gesunde Küche für junge Familien“

Zu einer Kombination aus Workshop und Vortrag zum Thema „Gesunde Küche für junge Familien“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Freitag, 9. Dezember, ein. Der Kurs findet von 17 bis etwa 21 Uhr in der B-EA im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen viele kreative Ideen, wie das Essen am Familientisch für alle ein Highlight wird und für jeden etwas Leckeres dabei sein kann. Die Ernährungsreferentinnen der Biberacher Ernährungs-Akademie Stefanie Auchter und Sabine Mutschler geben sowohl theoretischen als auch praktischen Input zum Thema „Gesunde Küche für junge Familien“

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 15 Euro. Anmeldungen online unter: www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Online-Vortrag zum Thema „Essen und Trinken in der Schwangerschaft – ist nicht schwer“

Wie sieht eine ausgewogene Ernährung in der Schwangerschaft aus? Was gibt es bei der Lebensmittelauswahl und -zubereitung zu beachten? Antworten auf diese Fragen und Informationen rund um einen gesunden Lebensstil vor und in der Schwangerschaft sind Inhalt des kostenlosen Webvortrags der Referentin Silke Petzold. Der Vortrag findet am Mittwoch, 7. Dezember, von 18 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme setzt einen PC mit aktuellem Internetzugang und Lautsprechern voraus. Anmeldung bis spätestens Montag, 5. Dezember 2022 online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Deutsche Rentenversicherung informiert

300 Euro automatisch für Rentnerinnen und Rentner: Energiepreispauschale kommt automatisch

Alle Personen, die am 1. Dezember 2022 eine gesetzliche Rente beziehen, erhalten automatisch die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro.

Der Renten Service der Deutschen Post AG überweist die Energiepreispauschale bis zum 15. Dezember 2022 als gesonderte Einmalzahlung auf das Konto, auf das auch die regelmäßigen Rentenzahlungen erfolgen. Personen, die erstmals Ende Dezember eine Rente bekommen, erhalten die Energiepreispauschale voraussichtlich Anfang 2023. Auch diese Auszahlung erfolgt automatisch.

Gut zu wissen:

- Der Anspruch auf die Energiepreispauschale setzt einen Wohnsitz in Deutschland voraus.

- Eheleute erhalten jeweils 300 Euro, sofern beide eine eigene Rente beziehen.
- Es ist unerheblich, ob die Rente befristet oder unbefristet geleistet wird.
- Erhält eine Person mehrere Renten - zum Beispiel eine Altersrente und eine Witwenrente - wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt.

Die häufigsten Fragen und Antworten rund um die Energiepreispauschale hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Sonstige Mitteilungen

Tag des offenen Büros von Kreisjugendring Biberach e.V. und Kreisjugendreferat Biberach

Wenn Sie sich für Jugendarbeit im Landkreis Biberach interessieren oder selbst engagiert sind, sei es in der kommunalen Jugendarbeit, in der offenen Jugendarbeit oder in Vereinen und Verbänden, dann sind Sie beim Kreisjugendreferat und Kreisjugendring genau richtig. Seit Februar 2022 befinden wir uns im Grünen Weg 32 in Biberach. Kommen Sie am Dienstag, 13. Dezember 2022 zwischen 16 und 19 Uhr zu unserem offenen Büro auf den Gigelberg. Für Punsch und Weihnachtsgebäck zur Stärkung ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Neugierige, Interessierte und auch Experten der Jugendarbeit im Landkreis Biberach. Lernen Sie unser Jahresprogramm 2023 und aktuelle Projekte kennen z.B. das Media Mobil oder das Biberacher Jugendgetränk BLAPP.

„Los... mach was“ – Round Table sucht Projekte zur Ausschüttung von Spendengeldern

Zum Beginn der besinnlichen Vorweihnachtszeit lobt Round Table Spendengelder in Höhe von bis zu 5.000 Euro für gemeinnützige und soziale Projekte aus. Im Rahmen der jährlichen Aktion „Los... mach was“ unterstützt der Biberacher Serviceclub mit bis zu jeweils 5.000 EUR sowohl Gruppen als auch Einrichtungen, die sich für gemeinnützige Projekte engagieren – diese können sich ab sofort bewerben. Die Biberacher Tabler setzen ihre erwirtschafteten Gelder ausschließlich für das Gemeinwohl ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt der Stand auf dem Biberacher Christkindlesmarkt dabei die Haupteinnahmequelle dar. „Angesichts der Corona-bedingten Absagen in den vergangenen beiden Jahren freuen wir uns ganz besonders, die besinnliche Zeit wieder durch den Biberacher Christkindlesmarkt einzuläuten“, beschreibt Präsident Paul Lahode die große Vorfreude unter den Tischmitgliedern. Ein besonderer Genuss am Stand von Round Table wird in diesem Jahr neben den beliebten Waffeln und dem Glühwein aus regionaler Herstellung ein Glüh-Gin sein. Diesen stellen die Tabler auf Basis ihres eigens kreierten Non-Profit-Gins „Beaver's Crown“ her.

Einzelpersonen, Gruppen oder Einrichtungen aus dem Landkreis Biberach können sich ab sofort im Rahmen der Aktion „Los... mach was“ für Spendengelder bewerben.

Weder das Alter der Antragsteller noch deren gesellschaftliche Stellung spielen dabei eine Rolle. Vielmehr stehen das Projekt und die damit verfolgte Zielsetzung im Vordergrund. Unterstützt werden Initiativen mit sozialem, kulturellem oder ökologischem Hintergrund, welche den Menschen im Landkreis Biberach zu Gute kommen.

Eine Bewerbung für Spendengelder im Rahmen der Aktion „Los... mach was“ enthält eine kurze Beschreibung des Projekts sowie eine Aufstellung der hierfür benötigten Mittel. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2023.

Unter den eingereichten Bewerbungen wählen die Mitglieder von Round Table in Abstimmung mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler und der Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, Petra Alger, die förderungswürdigen Projekte aus.

Weitere Informationen unter rt75-biberach.de

Round Table freut sich auf zahlreiche Einsendungen,

- per Post an Manuel Mohr, Vize-Präsident Round Table Biberach, Rehmooserweg in 88444 Fischbach oder
- per E-Mail an manuel.mohr@75-de.roundtable.world

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung

für die Zeit vom 03.12.2022 – 11.12.2022

2. Adventssonntag

1. Lesung: Jes 11, 1-10
2. Lesung: Röm 15, 4-9
Evangelium: Mt 3, 1-12

Kollekte für die Kirchengemeinde

Abkürzungen:

- Ummendorf: UD
Fischbach: FB
Jordanbad: JB
Schweinhausen: SH
Hochdorf: HD
Untersenddorf: UE

Samstag, 03.12.2022

- UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
(gestifteter Jahrtag für † Josefine Heiserer, † Otto Nagel und † Angehörige, † Franz Angele und nach Meinung)

Sonntag, 04.12.2022 – 2. Advent

- UD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
(† Georghe Zetea, † Michael und † Theresia Renn und † Angehörige)
- FB: 08.30 Uhr Wortgottesfeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
14.00 Uhr Taufe von Lukas Denzel

- 17.30 Uhr Gemeinsam Richtung Weihnachten (hinter der Kirche)
HD: 10.30 Uhr Rosenkranz
11.00 Uhr Eucharistiefeier
UE: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
(† Helga und † Hans Christ)

Montag, 05.12.2022

- JB: 09.00 Uhr- Eucharistische Anbetung
12.00 Uhr

Dienstag, 06.12.2022

- UD: 06.00 Uhr **Rorate**, anschl. gemeinsames Frühstück im kath. Gemeindehaus
(† Wendelin Baur, † Franz und † Fine Pfaus)
- 18.00 Uhr Ökum. Licht im Advent, im Vorgarten
Versöhnungskirche
- 19.30 Uhr Ökum. Gebetskreis
HD: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 07.12.2022

- HD: 16.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 08.12.2022

- UE: 18.30 Uhr Rorate

Samstag, 10.12.2022

- UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
(† Franz und † Rita Steib, † Karl Keck, † Pauline und † Benedikt Keck und nach Meinung)

Sonntag, 11.12.2022 – 3. Advent

- UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
FB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier **-Odilienfeier-** in der Gemeindehalle mit dem Kirchenchor und Musikverein
- JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
(† Franz Gleinser)
- 17.30 Uhr Gemeinsam Richtung Weihnachten (hinter der Kirche)
- HD: 10.30 Uhr Rosenkranz
11.00 Uhr Eucharistiefeier
(nach Meinung)
- UE: 09.45 Uhr Wortgottesfeier

Bitte um Beachtung

Das Tragen von FFP2-Masken wird weiterhin während der Gottesdienste empfohlen.

Beachten Sie bitte die Hygienemaßnahmen.

Pfarramt Ummendorf

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
Tel. 07351/24453
Fax 07351/31602
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
www.se-heimat-bischof-sproll.drs.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag: 8.00 durchgehend bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen

Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfarrer Jürgen Sauter

Tel. 07351/24453

E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Gesamtkirchenpflege

Kindergartenbeiträge

Silke Best

E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805



KÖB Hochdorf

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 18.00 - 19.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 10.00 Uhr

Sonntag: Nach dem kath. Gottesdienst in Hochdorf:

Gottesdienst:	Öffnungszeit:
08.30 Uhr	ca. 09.30 - 10.30 Uhr
09.45 Uhr	ca. 10.30 - 11.30 Uhr
11.00 Uhr	10.00 - 11.00 Uhr
Kein Gottesdienst	10.00 - 11.00 Uhr

Vorlesestunden für Kinder

Wir laden alle Kinder herzlich in die Bücherei zu adventlichen Vorlesestunden ein!

Wir lesen weihnachtliche und winterliche Geschichten vor, während wir es uns in der Bücherei gemütlich machen.

Die Vorlese-Stunde ist kostenlos.

Wann: Mittwoch 07.12.22 Kinder 5-6 Jahre

Mittwoch 14.12.22 Kinder 7-9 Jahre

Jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Bücherei.

Schaut einfach mal vorbei und bringt ein Sitzkissen mit.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Bücherei-Team



Kirchliche Mitteilungen

Zählung der Gottesdienstbesucher

Zum Zwecke der kirchlichen Statistik wurden die Gottesdienstbesucher gezählt. Danach hatten wir in Ummendorf (12.11.-13.11.): 128

Jordanbad (13.11.): 68

Fischbach (13.11.): 16

Hochdorf (20.11.): 77

Schweinhausen (13.11.): 23

Untersenddorf (13.11.): 105

Kirchenbesucher.



Bild: Christian Schmidt; pfarrbriefservice.de

Seniorencafé am Nikolaustag

Dienstag, 6. Dezember 2022, 14 Uhr im Bischof-Sproll-Gemeindehaus in Schweinhausen

Wir starten mit Kaffee und Kuchen.

Kinder vom Kindergarten werden mit uns singen und vielleicht gibt es auch noch eine Überraschung.

Herzliche Einladung!

Wir freuen uns auf Euch!

Verein Lebensqualität Hochdorf

Katholische Kirchengemeinden Schweinhausen und Hochdorf

Kuchenspenden werden gerne angenommen. Bitte melden Sie sich bei Ursel Niedermaier (Tel. 7545) oder Simone Müller (Tel. 917376).



Foto: E. Simon

Mini-Gottesdienst in Hochdorf

Am Christkönig-Sonntag standen beim Gottesdienst in Hochdorf die Ministrantinnen und Ministranten im Mittelpunkt:

Es wurden zwei neue Ministranten aufgenommen und für ihren Dienst gesegnet. Wir freuen uns, dass sich die Kinder für diesen Dienst engagieren und danken schon an dieser Stelle ganz herzlich dafür.

Nach der Predigt wurden zwei Ministranten für ihren 5jährigen Dienst geehrt und zwei weitere Ministrantinnen mit Dank und den besten Wünschen aus dem Ministrantendienst verabschiedet.

Anschließend wurden auch die 3 bisherigen Oberministrantinnen verabschiedet. Sie haben in den letzten 3 Jahren viel Einsatz gezeigt, Ausflüge und Aktivitäten organisiert, sowie den neuen Minis gezeigt, was zu tun ist. Es fällt schwer, sie ziehen zu lassen.

Umso mehr freuen wir uns über 4 neue Oberminis, die diese Verantwortung nun übernehmen. Wir wünschen ihnen Kraft und Freude für diesen Dienst, dass sie die Gemeinschaft der Minis zusammenhalten und gute Vorbilder sind. Gottes Segen soll sie dabei begleiten und führen!

Sternsinger gesucht

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ findet auch in diesem Jahr wieder die Aktion Dreikönigsingen statt.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“

zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.



Dazu suchen wir Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 14 Jahren, die sich engagieren möchten.

Bittet meldet Euch

- Für Hochdorf: bei Alex Jeggle (Tel: 533) oder Franziska Winter (Tel: 6370068)
- Für Schweinhausen: bei Heike und Andreas Borta (Tel: 9178778)

Für Unteressendorf: bei Siegfried Reich (Tel: 5559529)

Stand auf dem Weihnachtsmarkt

Beim diesjährigen 7. Hochdorfer Weihnachtsmarkt der Vereine vor der Sporthalle **am 10.12.2022 ab 16 Uhr** ist auch der Kirchengemeinderat von Hochdorf wieder mit einem Stand vertreten. Dabei werden **Eine-Welt-Waren** zum Kauf angeboten. Diese kommen vom Weltladen in Biberach, der mit dem Erlös Projekte in Guatemala und Afghanistan unterstützt.

Neben den Eine-Welt-Waren werden auch **Schoko-Crossies** von den Ministranten angeboten.

Der KGR Hochdorf freut sich auf Ihren Besuch bei unserem Stand!

Weitere Angebote:

Große Adventsnacht der JUGEND 2000 in Warthausen viele erleben die Adventszeit als eine richtige Rush Hour mit mühsamem Vorweihnachtsstress. Wir laden alle herzlich dazu ein, sich davon einen Abend ganz bewusst auszuklinken und mit uns bei stimmungsvollen Liedern und Impulsen unserer JUGEND 2000 Band, schön beleuchteter Kirche, eucharistischer Anbetung und einem Zeugnis eine intensive Adventsnacht zu erleben. Viele Beichtpriester werden an diesem Abend das Sakrament der Versöhnung spenden. Parallel gibt es im Gemeindehaus nebenan die Möglichkeit, sich bei Punsch, Tee und kleinem Gebäck zu stärken. Herzliche Einladung am Samstag, 3. Dezember um 19 Uhr in die St. Johannes Evangelist Kirche nach Warthausen, Heggelinstr. 3.

Wir freuen uns, uns mit Euch gemeinsam auf den Weg nach Betlehem zu begeben und durch innere Vorbereitung diese Adventszeit als eine wirklich reiche Zeit in Vorfriede auf Weihnachten erleben zu können.

Ihre JUGEND 2000 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Pfarrerin Muriel Sender

Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf

Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de

Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr

Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter www.evangelisch-in-biberach.de.

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

Gottesdienst zum 2. Advent

Am Sonntag, 4. Dezember, 10:30 Uhr, gestaltet Schuldekan i.R. Michael Pfeiffer den Gottesdienst in der Versöhnungskirche. An diesem Sonntag wird Emma Straub aus Ummendorf getauft. Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen.

Klangraum Versöhnungskirche Duo Escarlata –

4. Dezember

„Zwei Seelen im Himmel“ – Herzstücke für Violoncello und Akkordeon

Am Sonntag, 4. Dezember, 17:00 Uhr, spielt das Duo Escarlata in der Versöhnungskirche. Mit ihrer außergewöhnlichen Instrumentenkombination kreiert das Duo eine überraschende Klangwelt, wobei die ausgewählten Werke dazu einladen, die unermessliche Klangvielfalt der Instrumente Violoncello und Akkordeon auszuschöpfen und im Zusammenspiel eins werden zu lassen. Daniela Roos und Ina Callejas unternehmen einen Streifzug durch ihre bewegende musikalische Biografie, indem sie u.a. einen Auszug aus ihrer ersten CD „Im Volkston“ präsentieren. „Da kommen Martinus kleine Preziosen daher wie von einem böhmischen Tanzboden. Lustvoll, launig, liebevoll!“ – dies formulierte einst das Label GENUIN classics sehr treffend. Die mitreißende „Polonaise de concert“ von Popper schließt sich dabei stilistisch direkt an. Aber auch die Romantik wird nicht fehlen, denn Offenbachs Salonstück „Deux âmes au ciel“, Mendelssohns „Lied ohne Worte op. 109“ und Saint-Saëns’ „Schwan“ aus dem Karneval der Tiere sind wunderbar herzerwärmend. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Ökumenisches Licht im Advent, dienstags um 18 Uhr!

Unsere Andacht im Advent lädt jeden Dienstagabend zum kurzen Innehalten ein. Es beginnt um 18 Uhr im Dunkel, dann werden die Lichter des Adventskranzes entzündet. Es erklingen Adventslieder und wir lauschen den Geschichten, die uns einstimmen auf Weihnachten. Im Anschluss und zum Aufwärmen gibt es beim gemütlichen Beisammensein Glühwein, Punsch und Gebäck. Der nächste Termin ist am 6. Dezember 2022. Herzliche Einladung

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf



TSV Hochdorf – Wir schauen beim Kinderschutz genau hin

Nach dem Motto „Fair sein ist cool“ will der TSV Hochdorf jeglicher Form von Ausgrenzung, Übergriffen oder Verletzungen entgegenwirken. Denn Kindeswohl und Kindergesundheit bedeutet nicht nur genügend Bewegung und die richtige Ernährung, sondern auch, dass sich die Kinder in ihrem Umfeld wohlfühlen und sie vor Gewalt jeglicher Art geschützt sind.

Egal ob jemand betroffen ist, eine Situation beobachtet oder selber Unrechtes tut - der Umgang mit grenzüberschreitenden Situationen ist für alle schwierig. Der TSV Hochdorf lehnt jede Form von Gewalt ab, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexueller Art ist. Er hat bereits im Jahr 2020 in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt ein umfangreiches Kinderschutzkonzept mit 7 Bausteinen erstellt und Kinderschutzbeauftragte benannt. Anfang November wurden Eltern und Übungsleiter zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Heike Küfer vom Gesundheitsamt Biberach gab Informationen und prakti-

sche Beispiele, wie Eltern ihre Kinder schützen können. Die Diskussion zeigte, dass es regelmäßige Veranstaltungen braucht um das Thema ernst zu nehmen.

Wichtig ist, dass es eine Anlaufstelle gibt, die unkompliziert kontaktiert werden kann. Situationen, in denen ein komisches Gefühl aufkommt, führen schnell zu einer Überforderung und dadurch zu Passivität. Die Kinderschutzbeauftragten im TSV Hochdorf stehen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Sie arbeiten vertraulich und leiten, wenn nötig, weitere Schritte ein. Sie können jederzeit telefonisch oder per Mail bei Fragen kontaktiert werden und sie leeren den Kummerkasten, der in der Sporthalle aufgehängt wurde.

Kinderschutzbeauftragte des TSV Hochdorf sind:
Gertrud Krapf, Tel. 07355-7899,
E-Mail gertrud.krapf@t-online.de und
Beate Kloos, Tel 07355 92076,
E-Mail: snorrebeate@t-online.de

Musikverein Hochdorf

Theater Hochdorf spielt das Stück „Inselhüpfen“, eine Komödie in drei Akten von Stefan Filipiak

Wenn Sie „Inselhüpfen“ hören, dann denken Sie sicherlich zuerst an Urlaub und Entdeckungsfreude. Damit haben aber die sechs arg gebeutelten Gestalten, die sich in einem heruntergekommenen Cottage auf einer Insel im nördlichsten Norden Schottlands einfänden, nichts im Sinn. Ihr Ziel ist es vielmehr, mit dem Klippensprung ihrem unrühmlichen Leben möglichst schnell und schmerzlos ein Ende zu bereiten. Dafür sind die Bedingungen auf der windumtosten Felseninsel „Angus Island“, weitab der Zivilisation, wahrlich perfekt!

Aber keine Sorge, in dieser „Komödie über die Lust am Leben“ kommt niemand zu Tode. Im Gegenteil, die zum Teil absurden Auseinandersetzungen über die eigene Situation und die Konstellation der unfreiwilligen Schicksalsgemeinschaft lassen deren Appetit aufs Leben langsam wieder erwachen – sehr zum Leidwesen der beiden Hausbesitzer, die mit ihrem Geschäftsmodell des „Inselhüpfens“ ihre eigene desolante Lage sanieren wollen. Viel rauher Charme, trockener Humor und die Unterstützung der örtlichen Schafherde sorgen dafür, dass sich das Blatt für alle zum Guten wendet – und ganz nebenbei wird auch noch ein über hundert Jahre alter Fluch des Normannenherrscher Angus gebannt. Sie dürfen gespannt sein.

Wir laden Sie herzlich ein, bei uns in der Gemeindehalle Hochdorf einen schönen Abend zu verbringen.

Aufführungstermine:

Montag,	26.12.2022	19:30 Uhr
Donnerstag,	29.12.2022	19:30 Uhr
Freitag,	30.12.2022	19:30 Uhr
Dienstag,	03.01.2023	19:30 Uhr
Donnerstag,	05.01.2023	19:30 Uhr

Die Vorstellung am 29.12.2022 ist auch für Gehörlose geeignet. Hierzu wird das Theater mit einem speziellen Display untertitelt.

Vorverkauf ab Montag, den 28.11.22, unter www.hochdorf-musikverein.de oder telefonisch von Mo.-Fr. 17:00-19:00 Uhr unter 01590 3151563
Eintritt: VVK 10,00 €, Abendkasse 12,00 €

Ihr Musikverein Hochdorf Riß e.V.



Bild von Klaus Christ

VdK OV Hochdorf



Einladung zur Adventsfeier

Adventsfeier am Donnerstag, 15. Dezember 2022 um 14.00 Uhr in der Brennereistube Arold. Hierzu möchten wir alle VdK Mitglieder mit ihren Partnern, sowie alle Freunde und Bekannte recht herzlich einladen.

Nach zweieinhalbjähriger, pandemiebedingter Pause können wir endlich wieder zusammenkommen und gemeinsam feiern. Verbringen sie mit uns ein paar besinnliche und gemütliche Stunden. Gemeinsames singen von Weihnachtsliedern und musikalische Unterhaltung dürfen genauso wenig fehlen wie kleine besinnliche Beiträge und humorvolle Weihnachtsgeschichten. So wollen wir uns auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einstimmen.

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.
Der Vorstand

Lebensqualität Hochdorf



Vorankündigung - Christbaumverkauf in Hochdorf am Samstag, 10.12.2022 von 13:00 bis 15:00 Uhr

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Christbaumverkauf statt. Bitte reservieren Sie sich den Termin am 10. Dezember. Die Bäume bekommen wir wieder von der Gärtnerei Ernst aus Schweinhausen. Ein Teil des Erlöses wird an das Kinderhospiz Bad Grönenbach gespendet.

Auf Ihren Besuch freut sich der Verein Lebensqualität Hochdorf.

Neue Aktion der Netze BW im Rahmen der Digitalisierung Verein Lebensqualität Hochdorf erhält Spende

Die Freude war dem Vorstandsteam vom Verein Lebensqualität Hochdorf e.V. deutlich ins Gesicht geschrieben: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW hatte einen unverhofften Betrag in Höhe von 278,72 Euro in die Vereinskasse gespült. Mit dieser Aktion verfolgt die Netze BW das Ziel, die Kundinnen und Kunden nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail zu informieren, dass der Stand ihres Stromzählers wieder abgelesen werden muss. Die dadurch eingesparten Kosten gibt die Netze BW in Form einer Spende an gemeinnützige Organisationen vor Ort weiter. Wie jetzt an den Verein Lebensqualität. Außerdem wird so Papier eingespart und der Ausstoß von CO₂ reduziert.

Bei der Aktion können alle Kundinnen und Kunden im Netzgebiet des Unternehmens mitmachen: Dafür muss lediglich bei der nächsten fälligen Eingabe des Zählerstands auf der Seite www.netze-bw/zaehlerstandsangabe die E-Mail-Adresse eingetragen und das Einverständnis zu deren Nutzung gegeben werden. Mit einer ähnlichen Aktion hatte die Netze BW zuvor bereits die Digitalisierung ihrer Zählerstandserfassung flankiert und konnte nach deren Abschluss gänzlich auf die früher üblichen Ablesekarten verzichten.

„Gemeinsam haben wir in der dreijährigen Laufzeit unserer ersten Spendenaktion viel bewirkt“, sagt Florian Katein, Kommunalberater der Netze BW. Bürgermeister Stefan Jäckle findet lobende Worte für die Aktion: „Es ist schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert wird. Damit können Angebote unterstützt werden, die nicht zuletzt das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde stärken.“

Informationen zu den Spendenaktionen unter:
www.netze-bw.de/portoaktion



Zur Scheckübergabe durch Florian Katein nahm sich Bürgermeister Stefan Jäckle und das Vorstandsteam vom Verein Lebensqualität Hochdorf e.V. Zeit. Bild: Netze BW

Einladung zu Quality Time - Zeit mitanand am 12.12. um 18:30 Uhr im TrauDe Gemeinschaftsraum beim Tagestreff

Im Treffen geht es um das Thema „**Dehnen - Warum es wichtig ist und wie es geht?**“. Christine Bode-Hasselbach gibt uns Informationen und Anleitung. Bitte eine Gymnastikmatte und bequeme Kleidung mitbringen. Ein kulinarischer Genuss ist auf jeden Fall zum Abschluss auch noch dabei. Herzliche Einladung an alle, die einen besonderen Abend erleben möchten. Wir freuen uns auf neugierige Gäste.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Entweder über die Homepage www.lebensqualitaet-hochdorf.de oder bei Traude Koch, 07355 7383 oder lebensqualitaet-hochdorf@t-online.de.

Einnahmen von Spenden für Kaffee und Kuchen am OGV Adventsmarkt gehen in den Sozialfonds

Beim Adventsmarkt des Obst- und Gartenbauverein Schweinhausen am 19. November hat der Verein Lebensqualität Kaffee und Kuchen gegen eine Spende angeboten. Der Betrag in Höhe von 130 Euro wird für den Sozialfonds verwendet. Den Sozialfonds gibt es bereits seit Gründung des Vereins im Jahr 2016. Es ist eine Antwort

auf die Frage; „**Wie können wir es schaffen, dass Kinder in Bezug auf Bildung nicht benachteiligt sind, wenn die Eltern weniger Geld haben?**“ Aktuell wird die Schulbetreuung von vier Kindern bezuschusst. Weitere Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de.

Aus den Nachbargemeinden

Weihnachtsreiten in Eberhardzell

Der Reit- und Fahrverein Eberhardzell e.V. veranstaltet am Samstag, 03.12.2022 sein diesjähriges Weihnachtsreiten unter dem Motto „Pippi Langstrumpf“. Beginn ist um 16:00 Uhr, ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

VOLLVERTEILUNG in Hochdorf

KW
51

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In Kalenderwoche 51 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de |
07154 8222-70

WAGNER
Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Jäckle

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionschluss

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 18,50 Euro Printversion
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

GESCHÄFTSANZEIGEN

Geflügel für die Festtage**Gänse, Puten, Enten**

auf Bestellung frisch vom Bauernhof.

Familie Müller, Berg 11, Schweinhausen

☎ 07355 / 917376

GESUNDHEIT

Wir suchen Dich! Für unsere **Seniorentagespflege** suchen wir zum **baldmöglichsten Zeitpunkt** eine*in

FAHRER*IN

auf 520€-Basis · gerne auch Renter*in

Jetzt bewerben unter:
FAHRDIENST@TAGESTREFF.DE

☎ 07351 / 299 87 81



STELLENANGEBOTE

Das Bildungszentrum Holzbau sichert die umfangreiche Aus-, Fort- und Weiterbildung für die Zimmerer- und Holzbaubranche

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Zimmerer als Hilfssheriff
(m/w/d)

- ☑ Unterstützung unserer Ausbildungsmeister
- ☑ Stellv. Kursbetreuung 2.+ 3. Lehrjahr
- ☑ Fachpraktische Mitarbeit und Hilfestellung

Den vollständigen Ausschreibungstext und Bewerbungsinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter Service / Offene Stellen

Leipzigstraße 13, 21 und 41
88400 Biberach
Telefon 07351 - 440910

www.zimmererzentrum.de

**Werben mit Erfolg**

VERANSTALTUNGEN

**Michel in der Suppenschüssel
Ein musikalisches Lausbubentheater**

Michel? DER Michel? Aus Lönneberga, strohblond und ständig Flausen im Kopf?

Exakt der. Wie viele Figuren der Michel wohl in der Zwischenzeit in seinem Schuppen geschnitzt hat? Ihr werdet es erfahren. Denn: Der wohl fröhlichste Lausbub kehrt mit einem musikalischen Theater auf die Bühne zurück und gastiert am Sonntag, 18. Dezember 2022 im Kulturzentrum Braui in Hochdorf.

«Michel in der Suppenschüssel» ist ein schlitzohrig-turbulentes Stück Kultur für die ganze Familie. Inszeniert von Brigitt Maag (Karl's kühne Gassenschau) und untermalt mit den eingängigen Melodien des bekannten Kinderliedermachers Andrew Bond.

**Ticketverlosung für
«Michel in der Suppenschüssel»**

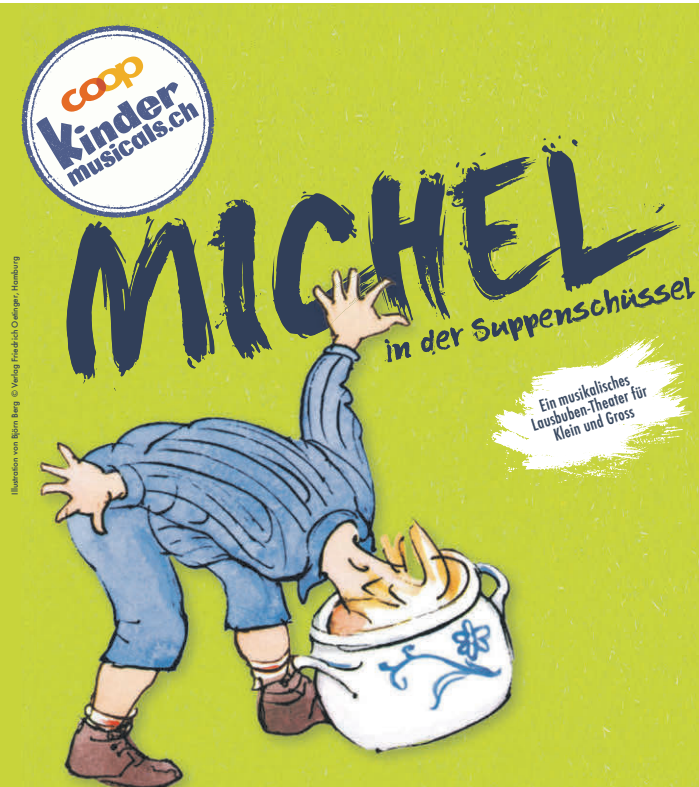
Für alle Leser des «Mitteilungsblatt» verlosen wir 4 x 4 Tickets für die Vorstellung vom 18.12.22 in Hochdorf. Um an der Verlosung teilzunehmen einfach den QR-Code scannen. Teilnahmeschluss ist der 04.12.2022.

Viel Glück!



Infos & Tickets unter

www.bybalzer.ch/coopkindermusicals/tickets



coop
Kinder
musicals.ch

MICHEL

in der Suppenschüssel

Ein musikalisches
Lausbuben-Theater für
Klein und Gross

18.
Dez
2022 **Kulturzentrum Braui Hochdorf**
www.coopkindermusicals.ch